



# **AUSSCHREIBUNG**

## **13. Mofarennen MSC Schwarme e.V.**

### **am 02. September 2017**

#### **1. Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer, die im Besitz eines gültigen Ausweises (Personalausweis, Führerschein, Reisepass) sind. Die Fahrer müssen bei der Einschreibung persönlich mit dem Ausweis erscheinen. Jugendliche unter 18 Jahren benötigen die schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten. **Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.**

#### **2. Teilnahmeberechtigte Fahrzeuge**

Mofas, Mopeds und Motocross bis 80 ccm. Motorroller sind nicht erlaubt!

**Weitere Informationen siehe Reglement!**

#### **3. Nennungen und Nenngeld !!!Achtung Neu!!!**

Die Nennungsformulare sind von der Homepage des Veranstalters [www.msc-schwarme.de](http://www.msc-schwarme.de) herunterzuladen und ausgefüllt per Post an:

**Timo Bürkle, Kieler Str. 2a, 28857 Syke, Tel: 0152 59687775, E-Mail: [timobinich@gmail.com](mailto:timobinich@gmail.com) zu senden.**

Das Nenngeld beträgt 40,00 Euro pro Team und muss bis zum 28. August 2017 überwiesen sein.

Wenn die Nennung und das Nenngeld nicht bis zum angegebenen Termin beim Veranstalter sind, wird das Team nicht zugelassen. Eine Rückerstattung des Nenngeldes ist nur möglich, wenn der Veranstalter die Veranstaltung absagt.

**Nennungsschluss ist der 25. August 2017. Maßgebend ist der Eingang der Nennung.**

**Es werden maximal 30 Teams zugelassen.**

Dem Veranstalter bleibt es überlassen, Nennungen, die nach dem Nennungsschluss eingehen, noch anzunehmen.

**Das Nenngeld beträgt 40,00 Euro und ist bis zum 28. August 2017 zu überweisen auf das Konto:**

- **Timo Wessel**
- **IBAN DE61 2915 1700 1120 1526 89**
- **BIC BRLADE21SYK**
- **Stichwort: Teamname (z.B. „Stoppelhopser“)**

#### **4. Allgemeines !Achtung!**

Gestartet wird in **3 Rennklassen**. Ich bitte euch bei **der Anmeldung die richtige Klasse zu wählen**, damit vermeiden wir Ärger am Renntag.

**Es wird nicht mehr mit den Startnummernwesten gefahren, sondern mit Startnummerschildern.**

**(Alles weitere siehe unter Punkt 14 Startnummerschilder).**

#### **5. Training**

Das Training erfolgt ohne Wertung am Samstag, den **02. September 2017 von 15:00 bis 15:30 Uhr.**

#### **6. Start und Rennen (Achtung! Transponder und Personalausweis)**

Die Fahrer haben sich dem Zeitplan entsprechend rechtzeitig an den Vorstart zu begeben. Jedes Team erhält für das gemeldete Fahrzeug einen Transponder für die Rundenzählung.

**Der Transponder ist an der rechten Seite des Fahrzeugs oben an der Gabel mit Kabelbindern zu befestigen. Für den Transponder wird als Pfand der Personalausweis eines Teammitgliedes einbehalten.**

**Nach dem Rennen muss der Transponder unbedingt an den Mofa-Rennleiter zurückzugeben werden und der Personalausweis wird zurückerstattet.**

Die Renndauer beträgt 3 Stunden. **Die Teams, welche in der Zeit von 3 Stunden die meisten Runden absolviert haben, sind Sieger.**

Änderungen bleiben dem Veranstalter in Absprache mit den Sportkommissaren vorbehalten.



## 7. Rennbahn

Das Mofarennen findet auf der Mofa-Rennbahn des „Niedersachsenrings“ statt.

**Die Rennbahn wird mit Autoreifen und Absperrband gesichert.**

## 8. Wertung

**In die Wertung kommen alle Fahrer/innen. Die Wertung erfolgt in 3 Klassen!**

**Klasse A: „Originalklasse“, Klasse B: „Tuningklasse“, Klasse C: „Prototypen“.**

Die drei erstplatzierten Teams in Klasse A und B und C werden mit einem Pokal und Urkunden geehrt. Die anderen Teams bekommen Urkunden.

## 9. Versicherung und Haftung

Jede(r) Bewerber/in / Fahrer/in beteiligt sich auf eigene Gefahr an der jeweiligen Veranstaltung und verzichtet durch die Abgabe der Nennung auf das Recht des Vorgehens gegen die Veranstalter und die mit der Organisation des Mofarennens in Verbindung stehenden Personen und Institutionen sowie die Anrufung der ordentlichen Gerichte. Der Veranstalter schließt für seine Veranstaltung eine Haftpflichtversicherung ab. Hierbei ist auf die Hinweise des Veranstalters zu achten.

## 10. Fahrzeugabnahme

Jedes Mofa, Moped und Motocross muss in einem fahrtauglichen Zustand sein und dem Reglement entsprechen. Die Rahmennummer muss vorhanden und lesbar sein.

## 11. Flaggenzeichen

Während des Trainings und des Rennens gelten folgende Flaggenzeichen:

**Rote Flagge:** Zeichen für sofortigen Stop, Rennabbruch.

**Gelbe Flagge:** Zeichen für Gefahren auf der Rennstrecke.

**Schwarz-weiß-karierte Flagge:** Zeichen für das Ende des Rennens.

**Schwarze Flagge in Verbindung mit Startnummer:** Die angegebene Startnummer hat das Rennen sofort zu beenden und die Strecke zu verlassen. **Bei Missachtung erfolgt Disqualifikation !!**

## 12. Zeitplan

Die Fahrzeugabnahme ist am Samstag, den **02. September 2017 ab 13.00 Uhr**.

Die Fahrerbesprechung ist am Samstag, den **02. September 2017 um 14.30 Uhr** und ist für jeden Fahrer Pflicht.

Das freie Training ist am Samstag, den **02. September 2017 von 15:00 bis 15:30 Uhr**.

Start des 2,5-Stundenrennens ist am Samstag, den **02. September 2017 um 16:00 Uhr**.

**(Rennende 19:00 Uhr)**

## 13. Anweisungen

Jeder Fahrer hat den Anweisungen der Helfer und Funktionäre Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen oder dergleichen, werden die entsprechenden Fahrer disqualifiziert bzw. das Rennen abgebrochen. Proteste jeglicher Art sind nicht zulässig. Das Befahren des umliegenden Geländes ist strengstens untersagt und führt zum sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung.

## 14. Startnummerschilder !Achtung!

Die Startnummerschilder müssen an der Frontseite sowie an der linken und rechten Seite angebracht sein. Sie dürfen keine scharfen Kanten aufweisen und können aus Kunststoff oder Hartfaserplatte selbst gefertigt werden. Die Startnummerschilder müssen mindestens eine Höhe von 200 mm und eine Breite von 200 mm haben. Die Ziffernhöhe sollte mindestens 150 mm und die Strichstärke 25 mm sein. Die Grundfläche der Nummerschilder muß weiß sein.

### Die Farbe der Startnummern in den jeweiligen Klassen:

- Klasse A: „Originalklasse“ Schwarze Startnummern
- Klasse B: „Tuningklasse“ Blaue Startnummern
- Klasse C: „Prototypen“ Rote Startnummern

Die Startnummern werden vom Veranstalter vergeben und sind der Teilnehmerliste auf der Homepage [www.msc-schwarme.de](http://www.msc-schwarme.de) zu entnehmen. Die Teilnehmer sind für die Anbringung der Startnummerschilder und der Startnummern selbst verantwortlich.

## 15. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet **ca. 20:00** im Festzelt des **MSC Schwarme** statt.

# NENNUNG Mofarennen 2017



Wird vom Veranstalter eingetragen!

Start-Nr.:

Teamname:.....

Klasseneinteilung

Bitte ankreuzen: Klasse A  Klasse B  Klasse C

<b>Fahrer 1</b>			
Name:		Vorname:	
Straße-Nr.:		geb. am:	
PLZ/Ort:		Tel:	
<b>Fahrer 2</b>			
Name:		Vorname:	
Straße-Nr.:		geb. am:	
PLZ/Ort:		Tel:	
<b>Fahrer 3</b>			
Name:		Vorname:	
Straße-Nr.:		geb. am:	
PLZ/Ort:		Tel:	

E-Mail-Adresse eines Teammitgliedes:.....

Name des/der Mechaniker/in:.....

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass während des Wettbewerbs Haftpflicht- und Kasko- sowie (Insassen)-Unfallversicherungen außer Kraft sind und etwaige Schäden zu meinen Lasten gehen. Ich versichere die Richtigkeit der oben gemachten Angaben und erkenne durch meine Unterschrift die Ausschreibung vorbehaltlos an, insbesondere den Artikel Versicherung und Haftung und den Haftungsausschluss auf Seite 5.

Datum,.....

1...../2...../3.....  
Unterschrift der Fahrer

**Einverständniserklärung (für Jugendliche unter 18 Jahren) Mindestalter 16 Jahre.**

Ich bin damit einverstanden, dass mein/e Sohn/Tochter an der oben aufgeführten Veranstaltung teilnimmt. Durch meine Unterschrift erkenne ich die Bedingungen der von meinem/er Sohn/Tochter unterschriebenen Nennung, insbesondere den Haftungsausschluss auf Seite 5, an.

Datum,.....  
Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten

Veranstalter: Bezahlt

# Reglement



Um allen Teilnehmern/innen die gleiche Chance geben zu können, hat der MSC Schwarze die folgenden Regeln zusammengestellt:

1. Pro Team dürfen minimal zwei und maximal drei Fahrer/innen und ein(e) Mechaniker/in gemeldet werden.
2. **Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist Pflicht!**
3. Es muss mindestens zweimal der/die Fahrer/in gewechselt werden.
4. Reparaturen, egal welcher Art, dürfen nur auf einer Gummimatte im Boxenbereich ausgeführt werden.

Für die Sicherheit der Teilnehmer/innen gelten folgende Regeln:

1. Helmpflicht
2. Unbedingt festes Schuhwerk, **Stiefel mit Schaft!**  
**(Turn- oder Halbschuhe sind nicht zugelassen).**
3. Handschuhe
4. Schutzkleidung (empfohlen)
5. Den Anweisungen der Streckenposten, Ordnern und Helfern ist unbedingt Folge zu leisten.
6. Das Einnehmen von Drogen oder Alkohol vor und während des Rennens ist nicht erlaubt.

Für die Mofas gelten folgende Bestimmungen:

1. **Der Hubraum darf nicht mehr als 80 ccm betragen.**
2. Der Rahmen muss von einer/m Mofa, Moped oder Motocross abstammen und die Rahmennummer vorhanden und lesbar sein.
3. **Die zugeteilte Startnummer muss gut sichtbar sein.**
4. **Es darf nur Tankstellenkraftstoff benutzt werden.**
5. Die Bremse an Vorder- und Hinterrad muss funktionieren.
6. **Fahrzeuge, die Flüssigkeiten wie Kraftstoff oder Öl verlieren, werden sofort disqualifiziert.**
7. Das Auspuffgeräusch darf 98 dba nicht überschreiten.
8. **Motorwechsel und Reparaturen sind nur im Fahrerlager (Boxenbereich) erlaubt.**
9. **Vor dem Rennen wird eine Technische Abnahme an jedem gemeldetem Fahrzeug durchgeführt.**

Klasseneinteilung:

## Klasse A: „Originalklasse“ (Schwarze Startnummern)

- Serien-Mofas ohne größere bauliche Veränderungen bis 50 ccm.
- Serienfahrgestell mit Originalmotor.
- Auspuff, Vergaser, Luftfilter und Übersetzungen sind frei wählbar.
- Keine Hubraumveränderung.

## Klasse B: „Tuningklasse“ (Blaue Startnummern)

- Maximal 50 ccm.
- Keine Motocross-Fahrgestelle.
- Freie Wahl von Rahmen (mit Rahmennummer) und Motor, jedoch keine Selbstgebauten.
- Gabeln und Stoßdämpfer sind frei wählbar.
- Zündanlage frei wählbar.
- Radgrößen und Reifen sind frei wählbar.
- Keine Hubraumveränderung.
- Maximal 3-Gang-Handschtaltung oder Automatik.
- Alle weiteren Tuning-Maßnahmen sind erlaubt.

## Klasse C: „Prototypen“ (Rote Startnummern)

- Bis 80 ccm.
- Motocross-Fahrgestelle sind erlaubt.
- Nur Original-Rahmen erlaubt mit Rahmennummer (keine Selbstgebauten)
- Fußrasten sind erlaubt, Handschtaltung oder Automatik sind erlaubt.
- Alle Tuning-Maßnahmen sind erlaubt – aber keine Hubraumveränderung.

Der Veranstalter behält sich vor, bei den Siegern eine Hubraumfeststellung durchzuführen.

# Haftungsausschluss



1. Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an den Veranstaltungen teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird.

2. Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe dieser Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- den Veranstalter, die Veranstaltergemeinschaft, die Sportwarte, die Rennstreckeneigentümer
- die Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,

- den Straßenbaulastträgern, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden,
- die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen,

außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen;

3. Gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer, Mitfahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer, Mitfahrer gehen vor!) und eigene Helfer.

verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung – auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises beruhen.

4. Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Er gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadenersatzansprüche aus vertraglicher als auch ausservertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.

5. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

6. Alle etwaigen Haftungsansprüche sind auf den maximalen Umfang bzw. Betrag der jeweiligen Haftpflichtversicherung des Veranstalters begrenzt.